

---

Subject: Nach Totalis neuer Haarwuchs - jetzt fallen sie wieder aus

Posted by [rosada](#) on Tue, 06 Dec 2016 16:04:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr Lieben,

ich will Euch mal kurz meine Geschichte erzählen und fragen, ob jemand von Euch vielleicht einen ähnlichen Verlauf hatte...

Ich bin 40 Jahre alt und habe seit meinem 22. Lebensjahr AA. Bis ich 32 war hatte ich immer wieder kleinere Stellen, die aber jedesmal nach wenigen Monaten zugewachsen sind. Weitere sieben/acht Jahre war ich sogar ganz ohne einen Schub , bis sich der Haarausfall dieses Jahr im August zurückgemeldet hat und zwar so heftig, dass ich innerhalb von wenigen Wochen meine Kopfhare verloren habe. Auch die Härchen an den Beinen und die Achselbehaarung ist fast verschwunden.

Inzwischen trage ich Perücke. Sie sieht zwar ganz gut aus und man würde nie auf die Idee kommen, wenn man es nicht weiß aber ich fühle mich einfach nur schlecht damit. Sie hält nicht richtig, ich habe damit kein sicheres Gefühl, wenn ich raus gehe, so dass ich mich schon komplett zurückgezogen habe. Mein Partner unterstützt mich und setzt alles daran, mir das Gefühl zu geben, auch ohne Haare für ihn attraktiv zu sein aber irgendwie kommt das nicht bei mir an... Vor vier Wochen haben meine Haare wieder angefangen zu wachsen , sogar richtig flächendeckend, ganz flaumig aber dicht. Meine Zuversicht war natürlich groß und ich konnte mich mit dieser Hoffnung auch besser damit arrangieren, dass ich meine schönen langen Haare hergeben musste. Inzwischen waren sie stellenweise schon fast einen cm lang. Zu meinem Schreck stellte ich gestern aber fest, dass sie wieder ausfallen. Mein Kopfkissen war voll mit diesen neuen Haaren und überall sitzen sie nur noch ganz locker.

Ich bin natürlich am Boden zerstört - zumal ich wirklich davon überzeugt war, dass offensichtlich etwas geholfen haben muss, von dem, was ich in den letzten Monaten unternommen habe:

- keine Kuhmilchprodukte
- Verzicht auf Weißmehl, Zucker (weitgehend)
- Zink, Selen, Vitamin B-Komplex, Omega 3-Fettsäuren, Orthomol immun, Thymvital, Probiocult
- Akupunktur bei einer chin. Ärztin
- Phytocortal N
- Stressabbau, viel Schlaf
- Schneidereit-CD

Bei meinen ersten beiden Hautarztterminen im August bzw. im September wurde ich nicht ernst genommen, weil mein Arzt ja auch den doch relativ harmlosen Verlauf von früher bei mir kannte. Mein Hausarzt hat wenigstens das Blut kontrolliert - auch die Schilddrüse, weil ich Hashimoto habe. Es ist aber alles unauffällig und die Werte sind ähnlich wie in meiner beschwerdefreien Zeit. Morgen habe ich endlich einen Termin bei einem anderen Hautarzt. Auf diesen Termin warte ich seit Anfang Oktober. Jetzt hoffe ich mal, dass er eine erfolgreiche Therapie für mich hat. Ich wollte eigentlich kein Cortison nehmen aber ich denke, dass ich mich morgen nicht dagegen entscheide, wenn er eine Therapie damit einleiten will.

Hatte jemand einen ähnlichen Verlauf und kann mir sagen, wie es weiterging? Habt Ihr auch immer wieder so eine schmerzempfindliche Kopfhaut, bevor Euch die Haare ausgehen. Und wie war es mit Eurer restlichen Körperbehaarung während der Totalis? Ich bin für alle Eure Beiträge dankbar!

LG, Britta

---